



Spätherbst

"Der graue Nebel tropft so still"

Johannes Brahms, 1833 - 1897
op. 92, Nr. 2 (Text: Hermann Almers)

Andante *p dolce*

Sopran
Alt
Tenor
Bass

Der grau-e Ne-bel tropft so still her-ab auf Feld und

Der grau-e Ne-bel tropft so still her-ab auf

Der grau-e Ne-bel tropft so still her-ab auf

Der grau-e Ne-bel tropft so still her-ab auf

Klavier

Andante *p*

7

Wald und Hei-de, als ob der Him-mel wei-nen will in ü-ber-gro-ßem

Feld und Wald der Him-mel

Feld und Him-mel wei-nen

Feld und ü-ber-

pp *p* *cresc.*

musicalion
klicken für mehr

7

12

Lei-de. Die

wei-nen will in ü-ber-gro-ßem Lei-de. Die

will in ü-ber-gro-ßem Lei-de. Die

gro-ßem Lei-de. Die

12

f *dim.* *p*

17

Blu-men wol-len nicht mehr blühn, die Vög-lein schwei-gen in den

17

Blu - - - men wol - - - len nicht mehr blühn, die Vög - lein schwei - gen

22

Hai - nen, es starb so - gar das letz - te Grün, da mag er auch wohl wei

22

Hai - nen, es

27

- nen, auch wohl wei - nen.

27

mag er auch wohl wei - nen, auch wohl wei - nen.

27

wohl wei - nen, wohl wei - nen, wei - nen.

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Spätherbst 2 \("Der graue Nebel tropft so still"\)](#)

Komponist: [Johannes Brahms](#)

Epoche: Romantik

Thema: Herbst

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Chor>SATB+Klavier

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1), Klavier = Kl(1)

Ursprünglich für Soloquartett geschrieben, aber auch mit gemischtem Chor singbar. Hier eine auf zwei Seiten zusammengefaßte Form.